

Modulhandbuch

Course Catalogue

Angewandte Wirtschaftspsychologie (SPO WiSe 23/24)



WEIDEN BUSINESS SCHOOL
Department of Business Studies

Angewandte Wirtschaftspsychologie (SPO WiSe 23/24)
Wintersemester 2024/25

Inhaltsverzeichnis:

1	Vorbemerkungen	3
2	Studienplan.....	4
3	Anrechnungen	5
4	Modulbeschreibungen	6
4.1	Allgemeine Pflichtfächer	7
	Organisations- & Sozialpsychologie.....	8
	Markt- & Werbepsychologie	10
	Führungspsychologie	12
	Interkulturelles Management & Wirtschaftsethik.....	14
	Verhaltensökonomie	16
	Cognitive Business.....	18
	Projektbezogene empirische Forschung	20
	Diagnostische Verfahren & Testtheorie	22
	Masterarbeit.....	24
	Master Seminar	26
4.2	Psychologie.....	29
	Arbeits- und Gesundheitspsychologie.....	30
	Digitale Arbeitswelten & Transformationspsychologie.....	32
	Experimentelle Wirtschaftspsychologie.....	34
	Persönlichkeitspsychologie	36
4.3	Beratung & Begleitung	39
	Coaching.....	40
	Mentoring	42
	Unternehmensberatung	44

1 Vorbemerkungen

Hinweis:

Bitte beachten Sie insbesondere die Regelungen der Studien- und Prüfungsordnung des Studiengangs in der jeweils gültigen Fassung.

Aufbau des Studiums:

Das Studium umfasst eine Regelstudienzeit von 3 Semestern.

Anmeldeformalitäten:

Grundsätzlich gilt für alle Prüfungsleistungen eine Anmeldepflicht über das Studienbüro. Zusätzliche Formalitäten sind in den Modulbeschreibungen aufgeführt.

Abkürzungen:

- ECTS = Das European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS) ist ein Punktesystem zur Anrechnung von Studienleistungen.
- SWS = Semesterwochenstunden

Workload:

Einem Credit-Point wird ein Workload von 30 Stunden zu Grunde gelegt.

Anrechnung von Studienleistungen:

Bitte achten Sie auf entsprechende Antragsprozesse über das Studienbüro.

Erbringen fehlender ECTS:

Falls Sie mit weniger als 210 ECTS (im Falle von Uni-Studium oder Bachelor aus anderem Bundesland) aus Ihrem Vorstudium zugelassen wurden, so besteht zu Studienaufnahme die Möglichkeit, mit der Studiengangsleitung eine Vereinbarung zum Erbringen der fehlenden ECTS zu treffen. In der Regel richten wir uns nach Ihren Interessen. Eine Belegung anderer Kurse der Weiden Business School (Bachelor und/oder Master) oder der vhb (Virtuelle Hochschule Bayern) kann erfolgen. Ebenso gibt es die Möglichkeit, Arbeitstätigkeit oder freiwillige Praktika, Werkstudierendentätigkeit, Auslandspraktika oder auch ein Auslandssemester anzuerkennen oder einzuplanen. Dies ist immer eine Einzelfallentscheidung in Absprache mit der Prüfungskommission.

2 Studienplan

Preliminary Note

3. Semester (30 ECTS)	Masterarbeit (15) & Kolloquium (5) – ges. 20 ECTS		Masterseminar (10 ECTS)
Wintersemester (30 ECTS)	Wahlpflichtfach*	Wahlpflichtfach*	C3: Cognitive Business
	C2: Verhaltensökonomie	R1: Projektbezogene empirische Forschung	R2: Diagnostische Verfahren & Testtheorie
Sommersemester (30 ECTS)	Wahlpflichtfach*	Wahlpflichtfach*	C1: Interkulturelles Mgmt. & Wirtschaftsethik
	P1: Organisations- & Sozialpsychologie	P2: Markt- & Werbepsychologie	P3: Führungspsychologie

*2 von 4 Wahlpflichtfächer Psychologie: Persönlichkeitspsychologie, Arbeits- und Gesundheitspsychologie, Arbeitswelten & Transformationspsychologie, Experimentelle Wirtschaftspsychologie

*2 von 3 Wahlpflichtfächern Beratung & Begleitung: Coaching, Mentoring, Unternehmensberatung

3 Anrechnungen

Prinzipiell können bereits mit Erfolg abgelegte Leistungen (ggf. auch Praktikum) anerkannt werden - auch aus einem bereits abgeschlossenen Erststudium. Dazu ist nach der Immatrikulation an der OTH ein entsprechender Antrag mit einer offiziellen Notenbestätigung Ihrer bisherigen HS über das Studienbüro zu stellen. Anschließend prüfen die jeweiligen Dozenten, ob die bereits abgelegten Fächer inhaltlich und bzgl. Umfang (Credit Points bzw. Semesterwochenstunden) etc. den Anforderungen unserer Fächer entsprechen. Abhängig davon kann dann eine Anerkennung erfolgen oder nicht. Eine eigene Abschätzung ist Ihnen möglich, wenn Sie Ihre bisherigen Fächer mit den Beschreibungen im Modulhandbuch des jeweiligen OTH-Studiengangs vergleichen.

Da die Antragsbearbeitung erfahrungsgemäß durchaus einige Wochen dauern kann, empfiehlt sich ggf. bei Fächern des 1. Semesters unmittelbar zu Semesterbeginn eine persönliche Vorab-Klärung mit den jeweiligen Dozenten (z.B. Sprechstunde), so dass Sie kurzfristig Klarheit haben, ob Sie die Vorlesung besuchen müssen oder nicht bzw. ob etwaige Leistungsnachweise noch zu erbringen sind. Bringen Sie dazu möglichst aussagekräftige Unterlagen (z.B. Modulhandbuch Ihrer bisherigen Hochschule) mit, welche den Vergleich ermöglichen (Auszüge auch Anlage zum Antrag).

Für Kurse die während des Studiums bei der vhb oder im Sprachenzentrum abgelegt werden, ist ein entsprechender Antrag auf Anrechnung zu stellen. Dieser kann im Primuss Portal heruntergeladen werden und zusammen mit entsprechenden Nachweisen beim Studienbüro und der Prüfungskommission eingereicht werden.

4 Modulbeschreibungen

4.1 Allgemeine Pflichtfächer

Organisations- & Sozialpsychologie

Organizational & Social Psychology

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	P1	Allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	50

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Gabriele Murry	Prof. Dr. Gabriele Murry

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Grundlagen der Statistik, ggf. bitte auffrischen

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Für dual Studierende: • Projekte von Dual-Partnerunternehmen werden durch deren dual Studierende bearbeitet. Ggf. können nicht dual Studierende an diesen Projekten teilnehmen sofern die Teilnehmendenzahl dies zulässt.	SU/Ü - Seminaristischer Unterricht mit Übungen	Gesamtaufwand:	150 h
		Kontaktzeit:	60 h
		Web-Based-Training:	0 h
		Selbststudium:	45 h
		Leistungsnachweise:	45 h
		Prüfungsvorbereitung:	0 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Im Einzelnen haben die Studierenden nach Abschluss des Moduls auf Basis wissenschaftlicher Methoden die folgenden Lernziele erreicht:

- **Fachkompetenz:** Die Studierenden erlernen theoretische Konzepte (z.B. zum Selbst und Identität, Personenwahrnehmung, Attribution) in Bezug zu ihrem individuellen Verhalten im sozialen Kontext oder auch dem Verhalten von Gruppenmitgliedern (z.B. Hilfeverhalten und Aggression, Attraktion, Kooperation und Konkurrenz). Durch die angeleitete Erstellung einer Forschungsarbeit / empirischen Projektarbeit und dem zwingenden Einsatz von quantitativen sowie qualitativen Methoden wird das Anwenden der theoretisch vermittelten Forschungskonzepte, das analytische Durchdringen und das anwendungsbezogene Ableiten von Handlungsempfehlungen sowie das Schreiben einer wissenschaftlichen Ausarbeitung vermittelt.
- **Methodenkompetenz:** Beurteilung und Anwendung fortgeschrittener statistischer Analysen und Instrumente. Lesen und erörtern von wissenschaftlichen Artikeln / Peer-reviewed Journal Articles. Projektmanagement
- **Sozialkompetenz:** Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Empathie, Integrationsfähigkeit
- **Persönlichkeitskompetenz:** Zeit- und Selbstmanagement, Reflektionsarbeit

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Inhalt:

- Soziale Wahrnehmung und Attribution
- Soziale Kognition
- Das Selbst
- Einstellungen
- Strategien zur Einstellungs- und Verhaltensänderung
- Sozialer Einfluss
- Aggression

- Pro-Soziales Verhalten
- Affiliation, zwischenmenschliche Anziehung und enge Beziehungen
- Gruppendynamik
- Gruppenleistung und Führung
- Vorurteile und Intergruppenbeziehung
- Sozialpsychologie und kulturelle Unterschiede

Internationalität (inhaltlich):

Gegeben durch Textbücher aus dem internationalen Umfeld sowie englischsprachigen Journal Artikeln

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Zusätzliche Handouts, Journals und Foliensätze

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Übungsleistung	<p>Die zu erbringenden Übungsleistungen (Exercises) setzen sich wie folgt zusammen:</p> <p>60% - Fallstudienbearbeitung eines empirischen Forschungsprojektes, ggf. mit Unternehmen; hier müssen zwingend mindestens 3 peer-reviewed journal articles mit einbezogen werden</p> <p>15% - Kontextspezifische Diskussion, Erarbeitung und Vorstellung der Vorlesungskonzepte (Flipped Classroom)</p> <p>20 % - Kontextspezifische Diskussion, Gruppenarbeit, Erarbeitung und Vorstellung der journal articles</p> <p>05% - Verfassen eines einseitigen Medienberichts über das Projekt (mit Bilddokument) u/o eines Social Media Posts zur Reflektion</p>	Über die Übungsleistung werden alle Kompetenzen (anwendungsbezogenen Elemente der Sozial und Organisationspsychologie unter Berücksichtigung des wissenschaftlichen empirischen (qualitativen und quantitativen) Arbeitens) abgeprüft.

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Markt- & Werbepsychologie

Market & Advertising Psychology

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	P2	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Anna Grimm	Prof. Dr. Anna Grimm; Prof. Dr. Christiane Hellbach

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Keine	SU/Ü - Seminaristischer Unterricht mit Übungen	Gesamtaufwand:	150 h
		Kontaktzeit:	60 h
		Web-Based-Training:	0 h
		Selbststudium:	90 h
		Leistungsnachweise:	0 h
		Prüfungsvorbereitung:	0 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Im Einzelnen haben die Studierenden nach Abschluss des Moduls auf Basis wissenschaftlicher Methoden die folgenden Lernziele erreicht:

- Fachkompetenz: Die Studierenden erlernen theoretische Konzepte (z.B. zu Selbst und Identität, Personenwahrnehmung, Attribution) in Bezug zu ihrem individuellen Verhalten im sozialen Kontext oder auch dem Verhalten von Gruppenmitgliedern (z.B. Hilfeverhalten und Aggression, Attraktion, Kooperation und Konkurrenz).
- Methodenkompetenz: Beurteilung und Anwendung grundlegender Instrumente.
- Sozialkompetenz: Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Empathie, Integrationsfähigkeit

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Inhalt:

- Wrap Up: Grundbegriffe der Sozial- und Werbepsychologie
- Sozialpsychologie und Soziale Identität im Marketing (Social Identity Theory, Kognitive Dissonanz und mehr)
- Aktuelle Theorien der Informationsverarbeitung durch Konsumenten (Kognitionspsychologische vs. Behavioristische Ansätze)
- Affektive und kognitive Komponenten von Konsumententscheidungen: Theorien der Einstellungsänderung und ihre Anwendung in der Werbe-Praxis
- Wandel der Medienlandschaft: Zur Psychologie (und Wirkungsmessung) von Social Media und weiteren Online Marketing Tools
- Empirische Forschungsmethoden der Konsumentenpsychologie und Werbewirkungsforschung
- Das Paradox mit der Nachhaltigkeit: Green Consumer Behaviour und Nachhaltigkeitsmarketing

Lehrmaterial und Literatur:**Course Material and literature**

- Felser, G. (2015). Werbe- und Konsumentenpsychologie. Berlin, Heidelberg: Springer Berlin Heidelberg.
- Jansson-Boyd, Cathrine; Zawisza, Magdalena (2016) Routledge International Handbook of Consumer Psychology. New York: Routledge.
- Kardes, Frank; Herr, Paul & Schwarz, Norbert (2019) Handbook of Research Methods in Consumer Psychology. New York: Routledge.
- Swoboda, Bernhard; Forscht, Thomas & Schramm-Klein, Hanna (2019). Handelsmanagement. München: Vahlen.
- Tiffert, Alexander (2019) Customer Experience Management. Wiesbaden. Gabler-Springer.
- Wänke, Michaela (2009) Social Psychology of Consumer Behaviour. London: Psychology Press.

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)**Method of Assessment**

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur 90 min.	Klausur über 90 Minuten (Einzelleistung), Gewichtung 100%	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft.

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Führungspsychologie

Leadership Psychology

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	P3	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	30 - 50

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Gabriele Murry	Anton Schilcher

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

BA/BS/Diplom

Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen - Angewandte Wirtschaftspsychologie (M.A.) - International Management & Sustainability (M.A.) - Logistik und Digitalisierung (M.Sc.) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen.	Lehrgespräch, Fallstudienarbeit, Simulationen, Vorträge, Persönlichkeitstests und Reflexionsarbeit	Gesamtaufwand:	150 h
		Kontaktzeit:	60 h
		Web-Based-Training:	0 h
		Selbststudium:	60 h
		Leistungsnachweise:	0 h
		Prüfungsvorbereitung:	30 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

After the lecture, the students are able to (professional, methodical, and social competencies):

Recognize the importance of ethical leadership in organizations as well as practice-oriented approaches.

- Professional competence: Practice-oriented understanding of a new and internationally oriented role of managers as co-creators of the organization's future
- Methodological competence: Assessment and application of basic leadership tools
- Personal competence (social competence and self-competence): Dealing with oneself and others in order to mature into an exemplary ethical leader.

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

- Rolle und Aufgaben von Führung in international agierenden Organisationen
- Verantwortungen
- Gestaltungsmöglichkeiten: Dyaden, Macht und Einfluss
- Entscheidungsverhalten
- Kontemporäre Führungsansätze: Teams, Frauen, Ethik

Internationalität (inhaltlich):

Durch Literatur und Fallstudienarbeit mit internationalem Charakter gegeben

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

- Bergmann, R., & Bungert, M. (2013). Strategische Unternehmensführung. (2nd ed.) Berlin/Heidelberg: Springer Verlag
- Cutler, A. (2014). Leadership Psychology. (1st ed.) Philadelphia, PA: Kogan Page

- Macharzina, K., #svhs#amp## Wolf, J. (2017). Unternehmensführung: Das internationale Managementwissen. (10th ed.) Berlin/Heidelberg: Springer Verlag
- Northouse, P. G. (2020). Leadership: Theory and Practice. (7th ed.) Thousand Oaks, CA: Sage Publications
- Paschen, M., #svhs#amp## Dihsmaier, E. (2014). Psychologie der Menschenführung: Wie Sie Führungsstärke und Autorität entwickeln. (2nd ed.) Berlin/Heidelberg: Springer Verlag

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur + Übungsleistung	Schriftliche Übungsleistung Gewichtung: 50% Klausur (60 min) Gewichtung: 50% Jede Teilleistung muss für sich bestanden werden (mit mind. 4,0) Jede Teilleistung muss bestanden werden und kann jeweils nur 1 Jahr vorgetragen werden	Die ÜBL prüft das anzustrebende Kompetenzprofil über die Bearbeitung einer vorgegebenen Aufgabe. Sie dient der Überprüfung von Fakten- und Detailwissen sowie dessen Anwendung. Über die abschließende Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Interkulturelles Management & Wirtschaftsethik			
Intercultural Management & Ethics			
Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	C1	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5
Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester
Modulverantwortliche(r) Module Convenor		Dozent/in Professor / Lecturer	
Prof. Dr. Lisa Ranisch		Prof. Dr. Lisa Ranisch; Prof. Dr. Ricarda Merkwitz	
Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)			
Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)			
Pflicht Voraussetzungen:			
BA/BS/Diplom			
Empfohlene Voraussetzungen:			
Keine			
Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen Angewandte Wirtschaftspsychologie (M.A.) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen.	Impulsreferate, Lehrgespräch, Simulationen, Planspiel, Fallstudien.	Gesamtaufwand:	150 h
		Kontaktzeit:	60 h
		Web-Based-Training:	0 h
		Selbststudium:	60 h
		Leistungsnachweise:	30 h
		Prüfungsvorbereitung:	0 h
Lernziele / Qualifikationen des Moduls:			
Learning Outcomes			
Im Einzelnen haben die Studierenden nach Abschluss des Moduls auf Basis wissenschaftlicher Methoden die folgenden Lernziele erreicht:			
<ul style="list-style-type: none"> • Fachkompetenz: Die Studierenden lernen die Rolle der Führungskraft in multinationalen Unternehmen kennen. Sie verstehen die Bedeutung kultureller Dimensionen im Rahmen von Teams und Zusammenarbeit sowie auch der Führung und Entsendung international Arbeitender in einer von Diversität geprägten internationalen und interkulturellen Arbeitswelt unter ethischen Aspekten. Umfassendes Verständnis der Theorie und aktueller Forschung im internationalen Management auf globaler Ebene wird unter ethischen Gesichtspunkten vermittelt. Die Studierenden werden vertraut mit Positionen und Instrumenten der Wirtschafts- und Unternehmensethik und können diese auf aktuelle ethische Probleme in Unternehmen anwenden. • Sozialkompetenz: Die Studierenden sind befähigt zum wertschätzenden, ethischen und individuellen Umgang mit Diversität und erlernen Kompetenzen im Bereich der Teamfähigkeit, Kritikfähigkeit und des Diskussionsvermögens. • Methodenkompetenz: Die Studierenden haben Kenntnisse und Fertigkeiten im Umgang mit geeigneten Methoden und Werkzeugen zur Gestaltung der Führung und des Einsatzes von Mitarbeitenden. Die Studierenden sind befähigt, ethisch relevante Aspekte im Unternehmenskontext zu erkennen sowie fundierte und strukturierte Lösungswege zu entwickeln. • Persönliche Kompetenz: Die Studierenden sind sich bewusst, welche Kompetenzen und Haltungen sie mitbringen und entwickeln müssen, um die ethische Verantwortung, den Wirkungsgrad und die Akzeptanz ihrer internationalen Führungsaktivitäten zu steigern. 			
Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:			
Course Content			
<ul style="list-style-type: none"> • Kulturdimensionen und Standards • Multikulturelle Teams • Akkulturation • Expatriation/Inpatriation 			

- Diversity Management
- Grundlagen der Ethik
- Theorien der Wirtschafts- und Unternehmensethik
- Unternehmensethische Ansätze und Instrumente
- Compliance und Integrity Management

Internationale Unternehmen agieren im Spannungsfeld von interkulturellem Austausch. Das Arbeiten mit multikulturellen Teams, die Gestaltung von Auslandsentsendungen, Führungsstile im internationalen Vergleich und die Vielfalt der Mitarbeiter sind Themen, die im Rahmen des interkulturellen Managements im Vordergrund stehen. Wirtschafts- und unternehmensethische Theorien und Instrumente werden vor dem Hintergrund einer zunehmenden Verantwortungszuschreibung an international tätige Unternehmen behandelt. Compliance und Integrity Management als Ansätze zur Förderung der Regelkonformität und des Wertebewusstseins in der Wirtschaft werden diskutiert

Internationalität (inhaltlich):

Durch das Thema selbst schon gegeben

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

- Abländer (2011): Handbuch Wirtschaftsethik. Stuttgart: Metzler.
- Banks, Ken (2016). Social Entrepreneurship and Innovation: International Case Studies and Practice. London, UK: Kogan Page.
- Browaeys, M.-J. / Price, R. (2015). Understanding cross-cultural management (3. ed.). Harlow, England: Pearson.
- Christopher, E. M. (2012). International Management: Explorations Across Cultures. London: Kogan Page.
- Crane, A./Matten, D. (2010): Business Ethics. Oxford: Oxford University Press.
- Dowling, P. J., Festing, M., & Engle, A. D. Sr. (2017). International Human Resource Management. (7th ed.) London: Cengage Learning EMEA.
- Farrel, O. C. / Fraedrich, J. / Farrel, S. (2016). Business Ethics: Ethical Decision Making and Cases. (11th ed.)
- Harris, P. R. / Moran, R. T. / Moran, S. V. (2014). Managing Cultural Differences. (9th ed.) Burlington, MA: Elsevier ButterworthHeinemann.
- Herold, N. (2012): Einführung in die Wirtschaftsethik. Darmstadt: WBG.

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – \$ 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur 90 min.	Gewichtung: 100%	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft.

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Verhaltensökonomie															
Behavioral Finance															
Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits												
	C2	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5												
Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module												
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester												
Modulverantwortliche(r) Module Convenor		Dozent/in Professor / Lecturer													
Prof. Dr. Gabriele Murry		Dr. Philipp Kleffel													
Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)															
Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)															
Pflicht Voraussetzungen: BA/BS/Diplom															
Empfohlene Voraussetzungen: Keine															
Verwendbarkeit Usability		Lehrform Teaching Methods	Workload												
Hochschulweite Verwendbarkeit: Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen.		Seminaristischer Unterricht / Übungen (u.a. Lehrgespräch, Gruppenarbeit, Workshops)	<table border="0"> <tr> <td>Gesamtaufwand:</td> <td>150 h</td> </tr> <tr> <td>Kontaktzeit:</td> <td>60 h</td> </tr> <tr> <td>Web-Based-Training:</td> <td>0 h</td> </tr> <tr> <td>Selbststudium:</td> <td>60 h</td> </tr> <tr> <td>Leistungsnachweise:</td> <td>30 h</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung:</td> <td>0 h</td> </tr> </table>	Gesamtaufwand:	150 h	Kontaktzeit:	60 h	Web-Based-Training:	0 h	Selbststudium:	60 h	Leistungsnachweise:	30 h	Prüfungsvorbereitung:	0 h
Gesamtaufwand:	150 h														
Kontaktzeit:	60 h														
Web-Based-Training:	0 h														
Selbststudium:	60 h														
Leistungsnachweise:	30 h														
Prüfungsvorbereitung:	0 h														
Lernziele / Qualifikationen des Moduls:															
Learning Outcomes Die Studierenden sollen die Grundlagen der Verhaltensökonomie verstehen und diese von klassischen Ansätzen abgrenzen können. Hierdurch können sie individualpsychologische Fehler im Wirtschaftsverhalten vermeiden und massenpsychologisches Fehlverhalten aufdecken. Die transparent gemachten Wahrnehmungs-, Verhaltens-, und Entscheidungsanomalien ermöglichen den Studierenden ihre zukünftigen Entscheidungen rational treffen zu können. Sie sollen Heuristiken und die hieraus verursachten kognitiven Verzerrungen erkennen und sach- und situationsadäquat bei wirtschaftlichen Fragestellungen einbeziehen können. Darüber hinaus sollen Kompetenzen zur eigenständigen Durchführung von wissenschaftlichen Studien aufgebaut werden.															
Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:															
Course Content															
<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Verhaltensökonomie und Abgrenzung zu klassischen Ansätzen • Der Einfluss von Biases und Heuristiken auf wirtschaftliche Entscheidungen • Rationalitätsfallen im Erleben • Visualisierung von verhaltensökonomischen Aspekten anhand von ausgewählten Beispielen aus den Bereichen <ul style="list-style-type: none"> ○ Finance ○ Konsumentenverhalten ○ Umweltbewusstsein ○ Management sowie ○ Public Policy 															
Lehrmaterial und Literatur:															
Course Material and literature															
<ul style="list-style-type: none"> • Beck, H. (2014). Behavioral Economics. Springer Gabler 															

- Kahnemann, D. (2016). Schnelles Denken, Langsames Denken. Siedler-Verlag
- Lewis, A. (2018). The Cambridge Handbook of Psychology and Economic Behaviour. Cambridge University Press
- Monahan, K. (2018). How Behavioral Economics Influences Management Decision-Making: A New Paradigm. Academic Press
- Moser, K., (2015). Wirtschaftspsychologie. (2. Auflage). Springer Verlag
- Myers, D. G. (2014). Psychologie. (3. Auflage). Springer Verlag
- Ogaki, M.; Tanaka, S. C. (2017). Behavioral Economics - Toward a New Economics by Integration with Traditional Economics. Springer
- Tversky, A.; Kahneman, D. (1974). Judgment under Uncertainty: Heuristics and Biases. Science, New Series, Vol. 185, No. 4157. (Sep. 27, 1974), pp. 1124-1131.

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur + Übungsleistung	Übungleistung 50 % Klausur 60 min. 50 %	Über die Übungsleistung und Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft.

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Cognitive Business

Cognitive Business

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	C3	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	50

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Gabriele Murry	Prof. Dr. Sascha Schweitzer

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Beispiele und Fallstudien zu Cognitive Business haben häufig ihren Ursprung in den USA und anderen Ländern. Die Community ist global. Literatur und Skript sind daher teilweise auf Englisch. Für dual Studierende: • Projekte von Dual-Partnerunternehmen werden durch deren dual Studierende bearbeitet. Ggf. können nicht dual Studierende an diesen Projekten teilnehmen sofern die Teilnehmendenzahl dies zulässt.	Seminaristischer Unterricht / Übungen (u.a. Gruppenarbeit, Lehrgespräch, Fallstudien)	Gesamtaufwand:	150 h
		Kontaktzeit:	60 h
		Web-Based-Training:	0 h
		Selbststudium:	30 h
		Leistungsnachweise:	60 h
		Prüfungsvorbereitung:	0 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Im Einzelnen haben die Studierenden nach Abschluss des Moduls auf Basis wissenschaftlicher Methoden die folgenden Lernziele erreicht:

- **Fachkompetenz:**
Die Studierenden lernen Anwendungen Künstlicher Intelligenz in neuen Produkten, Prozessen und Geschäftsmodellen kennen. Sie verstehen in diesem Zusammenhang, wie durch Technologien Mehrwert und kommerzieller Nutzen unter Berücksichtigung der verschiedenen Akteure geschaffen werden. Anhand von Beispielanwendungen und eigenen Projekten setzen die Studierenden sich mit dem herausfordernden Zusammenspiel menschlicher Kognition und maschineller Algorithmen aus den Bereichen Cognitive Computing und Data Science auseinander.
- **Methodenkompetenz:**
Die Studierenden kennen die technologischen und wirtschaftspsychologischen Grundlagen des Einsatzes Künstlicher Intelligenz und relevanter Technologien. Durch das aktive Studium von Anwendungen in Form von Befragungen, eigenen Versuchen und Beobachtungen lernen sie Chancen und Risiken in Situationen kennen, in denen menschliche und maschinelle Akteure zusammenarbeiten.
- **Sozialkompetenz:**
Durch Zusammenarbeit in heterogenen Teams mit gemeinsamen Zielen erwerben die Studierenden Social Skills, Teamfähigkeit und Projektmanagementenerfahrung.
- **Persönlichkeitskompetenz:**
- Im Rahmen von gemeinsamen Diskussionen und Präsentationen entwickeln sie ihre Kommunikationsfähigkeit weiter.

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:		
Course Content		
<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen von Künstlicher Intelligenz, Data Science und Cognitive Computing • Business Value in der Anwendungsentwicklung mit Künstlicher Intelligenz • Datengetriebene Geschäftsmodelle • Datengetriebene Entscheidungsprozesse • Anwendungen von Virtual und Augmented Reality • Management von und durch Algorithmen • Human-Computer-Interaction • Kontextsensitive Algorithmen <p>Aus einem der Themenbereiche wählen die Projektgruppen ein spezifisches Thema entsprechend ihrem individuellen Interessenschwerpunkt aus, das sie bearbeiten und der Gesamtgruppe vorstellen.</p>		
Lehrmaterial und Literatur:		
Course Material and literature		
Folienskript.		
Ergänzende Bücher:		
<ul style="list-style-type: none"> • Osterwalder, A., Pigneur, Y. (2010): Business Model Generation: A handbook for visionaries, game changers and challengers, New Jersey, John Wiley and Sons. • Provost, F., Fawcett, T (2013): Data Science for Business, Sebastopol CA, O'Reilly and Associates. 		
Ergänzende HBR-Artikel, abhängig von der Themenwahl für die Projektarbeit:		
<ul style="list-style-type: none"> • Anderson, C. (2017): Drones Go to Work, Harvard Business Review. • Christensen, C., Raynor, M., McDonald, R. (2015): What Is Disruptive Innovation? Harvard Business Review. • Davenport, T. H., Ronanki, R. (2018): Artificial Intelligence for the Real World, Harvard Business Review. • Frick, W. (2015): When Your Boss Wears Metal Pants, Harvard Business Review. • Luca, M., Kleinberg, J., Mullainathan, S. (2016): Algorithms Need Managers, Too, Harvard Business Review. • Porter, M. E., Heppelmann, E. (2017): Why Every Organization Needs an Augmented Reality Strategy, Harvard Business Review. • Wilson, H. J., Daugherty, P. R. (2018): Collaborative Intelligence: Humans and AI Are Joining Forces, Harvard Business Review. 		
Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – \$ 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)		
Method of Assessment		
Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Projektarbeit	75% - Projektarbeit unter Einbeziehung quantitativer und qualitativer Methoden, Design Science, kritischer Analyse, Geschäftsmodellanalyse 20% - Zwischenpräsentation Ansatz und Methode 5% - Einbindung mindestens dreier Peer-reviewed Journal Articles in die Projektarbeit	Über die Projektarbeit und die Zwischenpräsentationen werden alle zu erlernenden Kompetenzen abgeprüft

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Projektbezogene empirische Forschung

Project-based Research

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	R1	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Gabriele Murry	Prof. Dr. Bernt Mayer; Prof. Dr. Gabriele Murry

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

BA/BS/Diplom

Empfohlene Voraussetzungen:

Grundlegende Statistik-Kenntnisse, ggf. Auffrischung nötig

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Hochschulweite Verwendbarkeit: Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen. Für dual Studierende: Projekte von Dual-Partnerunternehmen werden durch deren dual Studierende bearbeitet. Ggf. können nicht dual Studierende an diesen Projekten teilnehmen sofern die Teilnehmeranzahl dies zulässt.	Seminaristischer Unterricht / Übungen (u.a. Coaching, Lehrgespräch, Projektarbeit)	Gesamtaufwand:	150 h
		Kontaktzeit:	60 h
		Web-Based-Training:	0 h
		Selbststudium:	45 h
		Leistungsnachweise:	45 h
		Prüfungsvorbereitung:	0 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Im Einzelnen haben die Studierenden nach Abschluss des Moduls auf Basis wissenschaftlicher Methoden die folgenden Lernziele erreicht:

- **Fachkompetenz:** Die Studierenden verfügen über ein weiterführendes Verständnis der Formulierung der Problematik, Operationalisierung, Forschungsgestaltung, sowie über Kenntnisse der quantitativen und qualitativen Forschung. Sie sind befähigt, Statistik anzuwenden, Fragebögen zu erstellen und Stichproben zu erheben und aufgrund dieser statistische Testverfahren anzuwenden und die Datensätze zu analysieren.
- **Methodenkompetenz:** Die Studierenden lernen theoretische und praktische Aspekte der Forschung durch geeignete Methoden (Empirie im Sinne von Befragung, Interview, Fokusgruppe, Beobachtung, Experimenten, etc.) und Werkzeuge (Datenauswertung und Analyse mithilfe von Online-Tools, Excel oder SPSS) zu verknüpfen. Des Weiteren vertiefen sie ihre Projektmanagement-Fähigkeiten.
- **Sozialkompetenz:** Die Studierenden verbessern ihre Team- und Kommunikationsfähigkeit.

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Eine Einführung in die Kunst und Wissenschaft der Lösung von Forschungsfragen, die die Studierenden zu besseren Nutzern von Forschungsergebnissen machen.

- Formulierung der Problematik
- Operative Definition
- Forschungsgestaltung
- wissenschaftliche Methode und andere Forschungsmethodik

- Messung und ihr Einfluss auf Fehler und Entwurf, Einstufung und Modellerstellung
- Anwendung von Statistik
- Stichprobenerhebung
- Entscheidungsanalysen
- Nutzung statistischer/mathematischer Entscheidungsvorbereitung durch Computerprogramme

Internationalität (inhaltlich):

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Foliensätze, Simulation, Coaching und Supervision der Forschungsprojekte

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Projektarbeit	70% - Empirische Forschungsarbeit mit Einbindung mindestens dreier peer-reviewed journal articles; unter Einbeziehung quantitative und qualitativer Methoden, kritischer Analyse, Überprüfung von Hypothesen, Triangulation, Entwicklung von Handlungsempfehlungen und Berücksichtigung von Kosten-Nutzen 25% - Präsentation der Ergebnisse inkl. Handout 05% - Verfassen eines einseitigen Medienberichts über das Projekt (mit Bilddokument) sowie eines Social Media Posts	Über die Projektarbeit und die Zwischenpräsentationen werden alle zu erlernenden Kompetenzen abgeprüft

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Diagnostische Verfahren & Testtheorie

Diagnostics & Test Theory

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	R2	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
[Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Mag. Cornelia Oszlonyai	Mag. Cornelia Oszlonyai

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

BA/BS/Diplom

Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Hochschulweite Verwendbarkeit: Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen.	Seminaristischer Unterricht / Übung EDV-gestützte Anwendungen (SPSS)	Gesamtaufwand:	150 h
		Kontaktzeit:	60 h
		Web-Based-Training:	0 h
		Selbststudium:	90 h
		Leistungsnachweise:	0 h
		Prüfungsvorbereitung:	0 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Im Einzelnen haben die Studierenden nach Abschluss des Moduls auf Basis wissenschaftlicher Methoden die folgenden Lernziele erreicht:

Fachkompetenz:

- Die Studierenden verstehen die Hintergründe zu diagnostischen Erhebungsverfahren:
- Entwicklungs-, Persönlichkeits-, Intelligenz- und Eignungsdiagnostik
- Qualitätsanforderungen an einen psychologischen Test (Testgütekriterien)
- Planung und Entwicklung von psychologischen Tests und Fragebögen
- Deskriptivistische Evaluation von Items und Testwertverteilungen
- Methoden der Reliabilitätsbestimmung
- Validität
- Interpretation von Testresultaten und Testeichung
- Standards für psychologisches Testen
- Einsatz von SPSS in Testverfahren
- Test auf Normalverteilung
- Test auf Homogenität der Varianzen
- t-Tests
- Anova
- Multifaktorielle Anova
- Chi-Quadrat Test
- Exploratorische (EFA) und konfirmatorische Faktorenanalyse (CFA)

Methodenkompetenz:

Die Studierenden werden zur Anwendung von statistischen Methoden in den relevanten Einsatzfeldern befähigt. Sie wissen, wie diese Methoden in einem realistischen psychologischen Testverfahren anzuwenden und auszuwerten sind. Die angewandten Verfahren können die Studierenden bzgl. der Test-Gütekriterien bewerten und deren Qualität einstufen. Die Studierenden verfügen über statistische Kompetenzen (SPSS), um diese situationsadäquat zu nutzen. Die Studierenden erlernen, die statistischen Ergebnisse auf angemessene Weise darzustellen.

Sozialkompetenz:

Erweiterung der Fähigkeit (visueller) Kommunikation.

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

- Hintergründe zur Entwicklungs-, Persönlichkeits-, Intelligenz- und Eignungsdiagnostik
- Qualitätsanforderungen an einen psychologischen Test (Testgütekriterien)
- Planung und Entwicklung von psychologischen Tests und Fragebögen
- Deskriptive Evaluation von Items und Testwertverteilungen
- Klassische Testtheorie
- Methoden der Reliabilitätsbestimmung
- Validität
- Interpretation von Testresultaten und Testeichung
- Standards für psychologisches Testen
- Einsatz von SPSS in Testverfahren
- Test auf Normalverteilung
- Test auf Homogenität der Varianzen
- t-Tests
- Anova
- Multifaktorielle Anova
- Chi-Quadrat Test
- Exploratorische (EFA) und konfirmatorische Faktorenanalyse (CFA)

Internationalität (inhaltlich):

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

- Moosbrugger, H., Kelava, A. (2011): Testtheorie und Fragebogenkonstruktion. (2. Ed.), Berlin, Heidelberg: Springer Verlag
- Petermann, F., Daseking, M. (2015): Diagnostische Erhebungsverfahren, Göttingen: Hogrefe Verlag
- Töpfer, A. (2010), Erfolgreich Forschen: Ein Leitfaden für Bachelor, Master-Studierende und Doktoranden (2. Ed.), Heidelberg: Springer

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Übungsleistung	100% - Durchführung von bis zu 10 Computerübungen und Tests im Labor	Über die Projektarbeit werden alle zu erlernenden Kompetenzen abgeprüft

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Masterarbeit			
Master thesis			
Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	MA	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 20
Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module
Weiden	Englisch	1 Semester	Winter- und Sommersemester
Modulverantwortliche(r) Module Convenor		Dozent/in Professor / Lecturer	
		NN	
Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)			
Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)			
Pflicht Voraussetzungen:			
Vor der Anmeldung der Masterarbeit muss das Ablegen von mindestens 30 Versuchspersonen nachgewiesen werden. Zulassungsvoraussetzung zur mündlichen Prüfung (Kolloquium/Präsentation): mindestens ausreichende Bewertung in der schriftlichen Ausarbeitung			
Empfohlene Voraussetzungen:			
Keine			
Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Hochschulweite Verwendbarkeit: Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen. Für dual Studierende: • Die Masterarbeit ist in Zusammenarbeit mit dem jeweiligen Dual-Partnerunternehmen anzufertigen. Die inhaltliche Detailierung und der wissenschaftliche Anspruch wird in Zusammenarbeit von firmenseitiger Betreuung und Erstprüfer:in an der OTH Amberg-Weiden sichergestellt.	Selbständige wissenschaftlich-methodische Bearbeitung eines praxisrelevanten, abgrenzbaren (Teil-)Projektes in einem studiengangbezogenen Umfeld und schriftliche Dokumentation in Form einer wissenschaftlichen Arbeit; Präsentation der Masterarbeit Die Masterarbeit wird in englischer Sprache verfasst und enthält zwingend einen quantitativen sowie auch einen qualitativen Forschungsansatz (mixed methods Ansatz). Die Gewichtung der Note beträgt 75% Masterarbeit und 25% Kolloquium. Wenngleich die Masterarbeit über 6 Monate geschrieben wird, so kann sie sich - ähnlich wie das Masterseminar - über zwei Semester erstrecken.	Gesamtaufwand: Kontaktzeit: Web-Based-Training: Selbststudium: Leistungsnachweise: Prüfungsvorbereitung:	600 h 0 h 0 h 600 h 0 h 0 h
Lernziele / Qualifikationen des Moduls:			
Learning Outcomes			
Die/der Studierende ist in der Lage, innerhalb einer vorgegebenen Frist (hier 6 Monate Maximum) eine wissenschaftliche Fragestellung in anwendungs- oder forschungsorientierten Aufgaben und Projekten in einem studiengangbezogenen Umfeld selbständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten. Er/Sie besitzt die Kompetenz zur professionellen mündlichen und schriftlichen Darstellung der erarbeiteten Ergebnisse			
Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:			
Course Content			
Das Thema der Arbeit kann von Studierenden in Absprache mit einem/r Betreuer/in frei gewählt werden. Masterarbeiten können intern oder extern in Betrieben oder Behörden durchgeführt werden.			
Internationalität (inhaltlich):			
Lehrmaterial und Literatur:			
Course Material and literature			
keine			

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)**Method of Assessment**

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Masterarbeit	75% - Masterarbeit im Umfang von 60 Seiten +/- 10% 25% - Masterkolloquium im Umfang von 15-20 Min. + anschließender Diskussion Die Masterarbeit ist in gebundener Ausführung je für die Erst- und ZweitkorrektorIn beim Prüfungsamt / Studienbüro einzureichen. Weiterhin ist für die firstgerechte Abgabe eine digitale Version in Word und PDF mit allen Anhängen und SPSS Dateien per E-Mail an das Studienbüro (Frau Winter!), das Dekanat (Frau Trottmann) sowie an Erst- und ZweitkorrektorIn zu übersenden.	Über die Meisterarbeit inkl. Kolloquium werden alle zu erlernenden Kompetenzen abgeprüft

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Master Seminar				
Master Seminar				
Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module		Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	FT	allgemeine Pflichtfächer		ECTS: 10
Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Online	Englisch	1 Semester	Winter- und Sommersemester	
Modulverantwortliche(r) Module Convenor			Dozent/in Professor / Lecturer	
			Prof. Dr. Gabriele Murry	
Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)				
Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)				
Pflicht Voraussetzungen:				
Keine				
Empfohlene Voraussetzungen:				
Keine				
Verwendbarkeit Usability		Lehrform Teaching Methods		Workload
Hochschulweite Verwendbarkeit: Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen.		Selbständige wissenschaftlich-methodische Bearbeitung eines praxisrelevanten, abgrenzbaren (Teil-)Projektes in einem studiengangbezogenen Umfeld und schriftliche Dokumentation in Form einer wissenschaftlichen Arbeit; Präsentation der Masterarbeit. Das Masterseminar kann über 2 Semester belegt werden und somit die Entstehung Ihrer Masterarbeit optimal begleiten.		Gesamtaufwand: 300 h Kontaktzeit: 20 h Web-Based-Training: 0 h Selbststudium: 200 h Leistungsnachweise: 80 h Prüfungsvorbereitung: 0 h
Lernziele / Qualifikationen des Moduls:				
Learning Outcomes				
Das Masterseminar ist ein Forschungskolloquium, das den Fortschritt des Forschungsprojekts begleitet. Das Masterseminar folgt dem natürlichen Verlauf Ihrer Masterarbeit und kann sich somit auch über mehrere Semester erstrecken.				
Vertiefung der wissenschaftlichen Argumentation und Optimierung der methodischen Kenntnisse im Rahmen eines mixed-methods empirischen Forschungsprojekts im studiengangbezogenen Umfeld. Er/Sie besitzt die Kompetenz zur professionellen mündlichen und schriftlichen Darstellung der erarbeiteten Ergebnisse.				
Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:				
Course Content				
Das Thema der Arbeit kann von Studierenden in Absprache mit einem/r Betreuer/in frei gewählt werden. Masterarbeiten können intern oder extern in Betrieben oder Behörden durchgeführt werden.				
Internationalität (inhaltlich):				
Lehrmaterial und Literatur:				
Course Material and literature				
keine				
Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)				
Method of Assessment				
Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting		Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed	

Übungsleistung	<p>Teilnahme an 4 der angebotenen Veranstaltungstermine in voller Länge, von denen jeder mit 25% in die Endnote einfließt.</p> <p>Gewichtung je Termin:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 50 % - Vorstellung des eigenen Forschungsfortschritts • 50% - Diskussion der anderen Forschungsvorträge <p>Bitte melden Sie sich erst in dem Semester zur "Prüfung" an, in dem Sie das Masterseminar mit dem 4. Termin abschließen werden, damit dann eine Note verbucht werden kann.</p>	Über die Übungsleistung werden alle zu erlernenden Kompetenzen abgeprüft.
----------------	--	---

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

4.2 Psychologie

Arbeits- und Gesundheitspsychologie			
Industrial & Health Psychology			
Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	P4	Psychologie	ECTS: 5
Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module
Campus Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester
Modulverantwortliche(r) Module Convenor		Dozent/in Professor / Lecturer	
Prof.Dr. Stephanie Schmitt-Rüth		Prof.Dr. Stephanie Schmitt-Rüth	
Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)			
Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)			
Pflicht Voraussetzungen:			
Keine			
Empfohlene Voraussetzungen:			
Keine			
Verwendbarkeit Usability		Lehrform Teaching Methods	Workload
Hochschulweite Verwendbarkeit Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen		SU/Ü - Seminaristischer Unterricht plus Übungen/CaseStudies	Gesamtaufwand: 150 h Kontaktzeit: 60 h Web-Based-Training: 0 h Selbststudium: 60 h Leistungsnachweise: 30 h Prüfungsvorbereitung: 0 h
Lernziele / Qualifikationen des Moduls:			
Learning Outcomes			
Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen, soziale und persönlichen Kompetenzen:			
<ul style="list-style-type: none"> Fachliche Kompetenzen: Die Teilnehmenden erwerben ein fundiertes Wissen über die Theorien des Gesundheitsverhaltens, die Rolle von Persönlichkeitsmerkmalen, sowie Einflüsse des Arbeitskontextes auf das Wohlbefinden und die Motivation von Mitarbeitenden. Sie lernen, wie gesundheitspsychologische Erhebungen, Arbeitsgestaltungen, Präventionsmaßnahmen und Interventionen entwickelt, angewendet und evaluiert werden können, um die Gesundheit und das Wohlbefinden am Arbeitsplatz zu fördern. Methodische Kompetenzen: Durch die Arbeit mit realistischen unternehmensbezogenen Übungen und Case Studies entwickeln die Teilnehmenden die Fähigkeit, erlernte Theorien und Modelle praktisch anzuwenden. Sie erlernen Methoden, um Arbeitsbedingungen so zu gestalten, dass sie Stressoren am Arbeitsplatz minimieren und Ressourcen stärken. Soziale Kompetenzen: Das Modul fördert soziale Fähigkeiten, die für die effektive Kommunikation und Kooperation in Teams und Organisationen notwendig sind. Die Teilnehmenden üben, wie sie gesundheitsförderliche Maßnahmen im Teamkontext einführen und fördern können. Sie lernen auch, wie man empathisch auf die psychologischen Bedürfnisse von Kollegen eingeht und ein unterstützendes Arbeitsumfeld schafft. Persönliche Kompetenzen: Die Teilnehmenden stärken ihre persönliche Resilienz und Stressbewältigungsfähigkeiten. Durch Selbsterfahrungssequenzen reflektieren sie ihre eigenen Arbeitsgewohnheiten und das eigene Gesundheitsverhalten. Sie entwickeln persönliche Strategien zur Verbesserung ihrer eigenen Gesundheit und ihres Wohlbefindens am Arbeitsplatz, was ihnen hilft, langfristig produktiv und zufrieden in ihrem Berufsleben zu bleiben. 			
Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:			
Course Content			
Arbeits- und Gesundheitspsychologie ist zentral für die Gestaltung gesunder, motivierender und damit nachhaltiger Arbeitsplätze. Besonders im Bereich des Work Designs bieten sie entscheidende Ansätze, um Arbeitsumgebungen so zu optimieren, dass sie nicht nur die Gesundheit und das Wohlbefinden der Mitarbeiter fördern, sondern auch deren Produktivität und			

Zufriedenheit steigern. Durch die Anwendung arbeitspsychologischer Erkenntnisse können Unternehmen gezielt Arbeitsbedingungen schaffen, die zu einer verbesserten Work-Life-Balance beitragen und Stress reduzieren. Im Rahmen des Moduls werden Themen adressiert, wie etwa:

- Theorien des Gesundheitsverhaltens und die Rolle von Persönlichkeitsmerkmalen
- Stress, Burnout, Resilienz
- Theorien des Einflusses des Arbeitskontextes auf Mitarbeitende und Organisation (z.B. Eigenschaften der Arbeitsaufgabe und der Situation am Arbeitsplatz auf das Wohlbefinden von Mitarbeitenden, JDRM)
- Gesundheitspsychologische Präventionsmaßnahmen und -interventionen

Die Themen werden am Beispiel realistischer (inter-)nationaler unternehmensbezogener Übungen, Case Studies und Selbsterfahrungssequenzen erarbeitet und praktisch erfahrbar gemacht.

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

- Arnold, J., Coyne, I., Randall, R., & Patterson, F. (2020). Work Psychology (7.Auflage). Pearson
- Gerrig, R. J. (2018). Psychologie. (21. Auflage). Pearson-Verlag
- Nerdinger, F.W., Blickle, G., & Schaper, N., (2019) Arbeits- und Organisationspsychologie. (4. Auflage) Berlin: Springer Verlag
- Brinkmann, R. (2021). Angewandte Gesundheitspsychologie (2. aktual. Aufl.).

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Übungsleistung	Die Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten sind das Bestehen der jeweiligen Modulprüfung gemäß der Prüfungsordnung (SPO) oder dem Studienplan.	Keine Anmerkungen

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Digitale Arbeitswelten & Transformationspsychologie

Digital Work Environments & Transformational Psychology

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	P4	Psychologie	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Campus Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof.Dr. Stephanie Schmitt-Rüth	Prof.Dr. Stephanie Schmitt-Rüth

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Hochschulweite Verwendbarkeit Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	SU/Ü - Seminaristischer Unterricht plus Übungen/CaseStudies	Gesamtaufwand:	150 h
		Kontaktzeit:	60 h
		Web-Based-Training:	0 h
		Selbststudium:	60 h
		Leistungsnachweise:	30 h
		Prüfungsvorbereitung:	0 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen, soziale und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachliche Kompetenzen:** Die Teilnehmenden erlangen ein tiefgehendes Verständnis der (Mega-)Trends in aktuellen technischen Entwicklungen und deren Einfluss auf die Arbeitswelten. Sie analysieren die psychologischen Grundlagen, die bei Veränderungssituationen in Organisationen relevant sind, und verstehen, wie technologische Neuerungen Arbeitsprozesse und -strukturen verändern können.
- **Methodische Kompetenzen:** Durch den Erwerb von zwei spezifischen Toolboxes für die Anwendung der Transformationspsychologie erlernen die Teilnehmenden praxisorientierte Ansätze zur Implementierung von Veränderungsprozessen in Unternehmen. Toolbox 1 konzentriert sich auf betriebliche Implementierungsprozesse, während Toolbox 2 die Mensch-Technik-Interaktion behandelt. Diese Werkzeuge ermöglichen es, theoretisches Wissen effektiv in praktische Lösungen an- und umzusetzen sowie eigene Lösungswege zu entwickeln.
- **Soziale Kompetenzen:** Die Teilnehmenden entwickeln Fähigkeiten, um in Teams und Organisationen effektiver zu kommunizieren und zu kooperieren, besonders im Kontext technologischer und organisatorischer Veränderungen. Der Kurs fördert die Entwicklung von Kompetenzen, um zwischenmenschliche Beziehungen in einer sich ständig wandelnden Arbeitsumgebung zu stärken und Konflikte konstruktiv zu lösen.
- **Persönliche Kompetenzen:** Der Schwerpunkt auf Anpassungsfähigkeit und psychologischer Resilienz ermöglicht es den Teilnehmenden, ihre eigene Widerstandsfähigkeit gegenüber Veränderungen zu stärken. Sie lernen, persönliche Herausforderungen, die durch schnelle technologische Veränderungen entstehen, zu meistern und ihre persönliche und berufliche Entwicklung kontinuierlich voranzutreiben.

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Das Modul beleuchtet die Schlüsselaspekte der digitalen Transformation in der Arbeitswelt. Es bietet Einblicke in die psychologischen Prozesse, die durch die Einführung neuer Technologien ausgelöst werden. Teilnehmende erhalten das Rüstzeug, um die Herausforderungen und Chancen, die mit digitalen Umbrüchen verbunden sind, zu verstehen und darauf effektiv zu reagieren. Der Kurs betont die Bedeutung von Anpassungsfähigkeit und psychologischer Resilienz, um in einer

sich schnell verändernden Arbeitsumgebung erfolgreich zu sein. Es werden unter anderem nachfolgende Themen adressiert:

- (Mega-)Trends in aktuellen technischen Entwicklungen
- Impact aktueller technischer Entwicklungen auf Arbeitswelten
- Psychologische Grundlagen in Veränderungssituationen
- Anwendung der Transformationspsychologie in digitalen Arbeitswelten (Toolbox 1: Betriebliche Implementierungsprozesse; Toolbox 2: Mensch-Technik-Interaktion)

Die Themen werden am Beispiel realistischer (inter-)nationaler unternehmensbezogener Übungen, Case Studies und Selbsterfahrungssequenzen erarbeitet und praktisch erfahrbar gemacht.

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Keine Besonderen

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Übungsleistung	Keine	Keine Anmerkungen

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Experimentelle Wirtschaftspsychologie

Experimental I/O Psychology

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	P4	Psychologie	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Englisch	1 Semester	Winter- und Sommersemester	8-10

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Gabriele Murry	Md Jawadur Rahman; Prof. Dr. Gabriele Murry

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
In WP	Laborübung, Experimentaldesign, Versuchsaufbau	Gesamtaufwand:	150 h
		Kontaktzeit:	60 h
		Web-Based-Training:	0 h
		Selbststudium:	60 h
		Leistungsnachweise:	30 h
		Prüfungsvorbereitung:	0 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Experimentelle Wirtschaftspsychologie:

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

Erkennen der Bedeutung von Psychologie in Organisationen sowie praxisorientierter und experimenteller Ansätze

- Fachkompetenz:

Experimentelles Verständnis für eine neue und international ausgerichtete Rolle der Wirtschaftspsychologie als Mitgestalter der Unternehmenszukunft

- Methodenkompetenz:

Beurteilung und Anwendung grundlegender Experimental-Designs; Versuchsplanung; Kontrolle experimenteller Variablen

Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):

Problemlösungskompetenz, Team- und Konfliktfähigkeit

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

- Das psychologische Instrument
- Umsetzen und Erproben psychologischer Experimente unter Einsatz von spezieller Software und Bio-Sensoren, Eye-tracking (Mobile Eye-tracking-Glasses, screen-based eyetracker, galvanic skin response (GSR) sensors, facial emotion analysis, etc.)

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Unterlagen im Lern Management System

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)		
Method of Assessment		
Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Übungsleistung	Drafting of 3-5 experimental designs with a minimum of two different sensors each - for a total of 100% grade	Keine Anmerkungen

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Persönlichkeitspsychologie

Personality Psychology

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	P4	Psychologie	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	30 - 50

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Gabriele Murry	Prof. Dr. Bernt Mayer

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

BA/BS/Diplom

Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf Bezug und besseres Verständnis der Fächer im 2. und 3. Semester, Masterarbeit Hochschulweite Verwendbarkeit: Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Seminaristischer Unterricht mit Übungen (evtl. thematische Gruppenarbeiten, Exkursionen)	Gesamtaufwand:	150 h
		Kontaktzeit:	100 h
		Web-Based-Training:	0 h
		Selbststudium:	50 h
		Leistungsnachweise:	0 h
		Prüfungsvorbereitung:	0 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Die Studierenden sollen Paradigmen der Persönlichkeits-psychologie und Methoden zur Identifizierung von Persönlichkeitseigenschaften erklären können. Sie sollen Ansätze zur Beschreibung der Persönlichkeit (Prototypen, Eigenschaften) sowie deren Bedeutung (z.B. für Berufserfolg) erläutern können. Die Studierenden werden in die Lage versetzt, Methoden zur Messung der Persönlichkeit anzuwenden und die Ergebnisse zu interpretieren (Durchführung von Intelligenz- und Persönlichkeitstests). Die Qualität von

Messinstrumenten können sie anhand der Gütekriterien beurteilen und ein Anwendungsfeld der Persönlichkeitspsychologie (Persönlichkeitstests in der Personalauswahl) kritisch würdigen.

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

- Paradigmen der Persönlichkeitspsychologie und Persönlichkeitstheorien
- Methoden zur Identifizierung von Persönlichkeitseigenschaften
- Leistungsmerkmale / Fähigkeiten
- Methoden zur Messung der Persönlichkeit (Tests, Fragebogen, Verhaltensbeobachtung, Interview) und Gütekriterien
- Durchführung von Intelligenz- und Persönlichkeitstests
- Einsatz von Instrumenten der Personalauswahl Internationalität (inhaltlich):

Internationalität (inhaltlich):

Behandlung der Themen immer in Bezug auf globale Verflechtung der Industrie/Wirtschaft

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

- Amelang, M., Bartussek, D., Stemmler, G., Hageman, D. (2010). Differentielle Psychologie und Persönlichkeitsforschung (7. Auflage), Stuttgart: Kohlhammer
- Asendorpf, J. (2012) Psychologie der Persönlichkeit (5. Aufl.), Berlin: Springer

- Schuler, H. & Kanning, U.P. (Hrsg.) (2014), Lehrbuch der Personalpsychologie (3., überarb. u. erw. Aufl.), Göttingen [u.a.]:Hogrefe
- Schuler, H. #svhs#amp## Moser, K. (2014). Lehrbuch Organisationspsychologie (5. Aufl.), Bern: Huber

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur 90 min.	Gewichtung: 100 %	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft.

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

4.3 Beratung & Begleitung

Coaching

Coaching

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits	
	C4	Beratung & Begleitung	ECTS: 5	
Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Englisch	1 Semester	nur Wintersemester	50
Modulverantwortliche(r) Module Convenor		Dozent/in Professor / Lecturer		
Prof. Dr. Gabriele Murry		Dr. Eva Nitsche; Ruhul Amin Noel		
Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)				
Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)				
Pflicht Voraussetzungen:				
Keine				
Empfohlene Voraussetzungen:				
Keine				
Verwendbarkeit Usability		Lehrform Teaching Methods		Workload
Keine		Directed Readings, Sprechstunde, Diskussion		Gesamtaufwand: 150 h Kontaktzeit: 60 h Web-Based-Training: 0 h Selbststudium: 80 h Leistungsnachweise: 10 h Prüfungsvorbereitung: 0 h
Lernziele / Qualifikationen des Moduls:				
Learning Outcomes				
<ul style="list-style-type: none"> • Grundverständnis und Abgrenzung des Coachings • Kennenlernen des systemischen Ansatzes und der Methodik • Entwicklung des Bewusstseins von Interventionsebenen im Coaching • Selbstreflektion • Fähigkeit die Ausgangssituation zu klären • Bewertung und Evaluierung des Coaching Prozesses • Gestaltung und Implementierung erfolgreicher Coaching Programme 				
Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:				
Course Content				
<ul style="list-style-type: none"> • Psychologie: Die Bedeutung von Kommunikation, Empathie, Vertrauen & Selbstbewusstsein • Kunst: Wo das Handwerk aufhört und die Kunstfertigkeit beginnt • Philosophie: Coaching jenseits von Wissenschaft und Technologie • Humanismus: Werte als Coaching-Fundamente • Soziologie: Coaching im Kontext sozialer Milieus Internationalität (inhaltlich): Internationale Fachliteratur <ul style="list-style-type: none"> • The Wiley-Blackwell Handbook of the Psychology of Coaching and Mentoring (2013). Malden, MA: John Wiley & Sons, Ltd. 				
Lehrmaterial und Literatur:				
Course Material and literature				
Keine Besonderen				

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)		
Method of Assessment		
Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Mündliche Prüfung	100% - Erarbeitung der Theorie und Begleitung eines Mini-Coaching-Projekts mit bis zu 10 Zwischenpräsentationen bzw. kontextspezifischen Abfragen	Über die Projektarbeit und die Zwischenpräsentationen werden alle zu erlernenden Kompetenzen abgeprüft

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Mentoring			
Mentoring			
Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	C4	Beratung & Begleitung	ECTS: 5
Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module
	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester
Modulverantwortliche(r) Module Convenor		Dozent/in Professor / Lecturer	
Prof. Dr. Gabriele Murry		NN	
Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO) Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)			
Pflicht Voraussetzungen: Keine Empfohlene Voraussetzungen: Keine			
Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Keine	Angeleitetes Selbststudium, Directed Readings, Flipped Classroom	Gesamtaufwand:	150 h
		Kontaktzeit:	60 h
		Web-Based-Training:	0 h
		Selbststudium:	80 h
		Leistungsnachweise:	10 h
		Prüfungsvorbereitung:	0 h
Lernziele / Qualifikationen des Moduls: Learning Outcomes			
<ul style="list-style-type: none"> • Gestaltung erfolgreicher Mentoring Programme anhand maßgebliche Voraussetzungen • Kritische Reflektion von Unterschieden formaler und informeller Mentoring Programme sowie deren Vor- und Nachteile abwägen zu können 			
Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität: Course Content			
Inhalt: <ul style="list-style-type: none"> • Formen und Einsatzgebiete des Mentorings • Rollen im Mentoring • Cross-Functional Mentoring • Mentoring within Organizations • Cross-Organizational Mentoring • Psychologische Konzepte im Mentoring Internationalität (inhaltlich): Internationale Fachliteratur <ul style="list-style-type: none"> • Ragins, B. R., & Kram, K. E. (2007) The Handbook of Mentoring at Work: Theory, Research, and Practice • The Wiley-Blackwell Handbook of the Psychology of Coaching and Mentoring (2013). Malden, MA: John Wiley & Sons, Ltd. 			
Lehrmaterial und Literatur: Course Material and literature			
Keine Besonderen			

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)		
Method of Assessment		
Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Mündliche Prüfung	100% - Erarbeitung der Theorie und Begleitung eines Mentoring-Projekts Teil I / Part I: Einreichung der Themen / Submission of topics - 10% Teil II / Part II: Zwischenpräsentation / Mid-term presentation - 30% Teil III: Endpräsentation / Final presentation - 60%	Über die mündlichen Prüfungen werden alle zu erlernenden Kompetenzen abgeprüft

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Unternehmensberatung

Organizational Consulting

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	C4	Beratung & Begleitung	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	30

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Gabriele Murry	Susan Kröber

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

BA/BS/Diplom

Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen Angewandte Wirtschaftspsychologie (M.A.) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen.	Seminaristischer Unterricht, Fallstudien, Gruppenarbeit, Praxisbeispiele aus der Beratung, Design Thinking Methode	Gesamtaufwand:	150 h
		Kontaktzeit:	47 h
		Web-Based-Training:	0 h
		Selbststudium:	103 h
		Leistungsnachweise:	0 h
		Prüfungsvorbereitung:	0 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- Erkennen der Bedeutung von Managementberatung für Organisationen sowie praxisorientierte Ansätze und Beispiele

Fachkompetenz:

- Praxisorientiertes Verständnis für das Berufsbild des Beraters sowie Vorgehensweise und Inhalte der Beratung
- Anwendung der Beratungsmethoden im unternehmerischen Kontext
- Analyse und Transfer der Theorie auf den Praxisfall

Methodenkompetenz:

- Beurteilung und Anwendung grundlegender Beratungs-Instrumente und -Methoden, Design Thinking Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):
- Moderation und Präsentation im Workshopkontext, Umgang mit sich und anderen in Beratungssituationen

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

- Rolle und Aufgaben des Beraters mit Fokus auf Human Resources Projekte, insbesondere im Kontext
- Grundlagen und Werkzeuge der Beratung
- Kundenakquisition und -pflege, CRM
- Beratungsinhalte und -Methoden
- Praxisbeispiele aus der Beratung von großen und mittelständischen Unternehmen mit Fokus auf HR Themen
- Aktuelle Beratungsthemen bei Unternehmen im HR Kontext
- (Digitalisierung, Transformationen, Change Management, Talent Acquisition, Talent Management, New Work)

Internationalität (inhaltlich):

Internationale Fachliteratur		
Lehrmaterial und Literatur:		
Course Material and literature		
Ausgewählte Fachbücher und Artikel aus Fachzeitschriften		
Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)		
Method of Assessment		
Prüfungsform *1	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen
Examination Method	Type/scope incl. weighting	Learning outcomes / competences to be assessed
Seminararbeit	100% - Klausur	Über die Klausur werden alle zu erlernenden Kompetenzen abgeprüft.

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

